



Koordinierungs- und Fachstelle des Diözesan Caritasverbandes Würzburg

**Mai 2018**

- **erste Präventionsschulungen im DiCV**

Am 24.04.2018 fand die erste Präventionsschulung im DiCV statt. Das besuchen der Schulungen ist ein integraler Bestandteil des institutionellen Schutzkonzeptes. Wir freuen uns, wenn die Angebote der Schulungen weiterhin guten Anklang finden und verweisen an dieser Stelle nochmal auf das Angebot der Schulungstermine, einsehbar unter

Quelle: <http://www.caritas-wuerzburg.de/hilfe-und-beratung/praevention/schulung>



Bild: Julia Eyrisch

- **05. Mai 2018: Präventionstag Inklusion von Anfang an**

Aktionstag 5. Mai 2018: Inklusion von Anfang an

Wenn Kinder früh lernen, mit Unterschieden umzugehen, macht sie das stark für die Zukunft. So können sie die Welt zum Besseren verändern. Gemeinsames, lebenslanges Lernen prägt nämlich das Sozialverhalten und ist gut für die Persönlichkeitsentwicklung. Wo Inklusion früh gelernt und gelebt wird, entstehen Barrieren im täglichen Umgang gar nicht erst. Niemand bleibt auf der Strecke, denn Kinder mit und ohne Förderbedarf profitieren gleichermaßen von Inklusion – und zwar schon im Kindergarten. Diese Erfahrungen wirken bis ins Erwachsenenalter und sorgen für bessere Ausbildungs- und Berufschancen.

Quelle: <https://www.aktion-mensch.de/aktionstag-5-mai/aktionstag-2018.html>



- **Neuerscheinung: Gewalt – sexualisierte Gewalt in der Ambulanten Pflege**

Gewalt und sexualisierte Gewalt können jeden treffen! Daher befassen sich Ratgeber, Leitfäden und Infobroschüren aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dieser Problematik. Bei diesem sensiblen Thema steht insbesondere die sexualisierte Gewalt von Mitarbeitenden gegenüber Schutzbefohlenen im Fokus.

Mit diesem Ratgeber wird der Blickwinkel nun verändert und zwar insofern, dass die umgekehrte Situation – sexualisierte Gewalt von Pflegebedürftigen gegenüber Mitarbeitenden – in der besonderen Situation der Häuslichkeit in den Fokus genommen wird!

Ein Tabuthema wird somit in doppelter Form aufgebrochen. Der Ratgeber hat einerseits zum Ziel, aus Sicht der Arbeitgeber Möglichkeiten der Prävention, der Qualifikation und der Intervention aufzuzeigen und Anregungen für geeignete Vorgehensweisen zu geben. Weiterhin soll er ein erstes Bewusstsein schaffen und auf knappe Weise Information an die Mitarbeitenden liefern.

Andererseits sollen die Arbeitgeber angeregt werden, in den Einrichtungen - hier speziell die ambulanten Pflegedienste und Sozialstationen - Strukturen und Abläufe mit der eindeutigen Botschaft zu etablieren, ihren Mitarbeitenden Schutz zu bieten durch Prävention, Fortbildungen und Supervision.

Der Ratgeber kann zum Preis von 1,25 Euro zzgl. Versandkosten unter folgender Adresse bezogen werden:

Caritas Werkstätten St. Anna in Ulmen

E-Mail: [cw.ulmen@srcab.de](mailto:cw.ulmen@srcab.de)

Fax: 02676 952729

- **Stiftung Freunde – Präventionsangebot für Kindertageseinrichtungen**  
Lebenskompetenzen für starke Kinder- gute FREUNDE

Die Stiftung Freunde ist ein Präventionsangebot für Kindertageseinrichtungen. Ziel ist es soziale emotionale Kompetenzen von Kindern im Elementarbereich zu fördern und deren Entwicklung positiv zu begleiten.

Institutionell wird dieses tolle Projekt vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Integration gefördert.



Seit Juli 2017 fördert die AOK Bayern das Präventionsprogramm für die Kita.

Quelle: <http://www.stiftung-freunde.de/Freunde/Index.htm>



Bild Quelle: <http://www.stiftung-freunde-foerderverein.de/images/logo.gif>

- **AMYNA – Präventionspreis 2018**

„Inklusive Partizipations- und Beschwerdesysteme für Kinder und Jugendliche“

17. Mai 2018 – Verleihung

VertreterInnen der Fachöffentlichkeit in Bayern sind aufgerufen, Projekte oder Einrichtungen von Trägern sozialer Einrichtungen vorzuschlagen, die sich für ein Schwerpunktthema rund um die Prävention von sexuellem Missbrauch in besonderer Weise engagieren und hervortun. Für 2018 lautet dieser Schwerpunkt:

„Inklusive Partizipations- und Beschwerdesysteme für Kinder und Jugendliche“

Quelle: <https://amyna.de/wp/praeventionspreis/ausschreibung-2018/>

Quelle: [https://www.aerztezeitung.de/politik\\_gesellschaft/pflege/article/961454/studie-sexuelle-gewalt-gegenueber-pflegenden-lupe.html](https://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/pflege/article/961454/studie-sexuelle-gewalt-gegenueber-pflegenden-lupe.html)

- **Petze Präventionsbüro ist 25 Jahre alt geworden**

Bereits im März feiert das Präventionsbüro Petze sein 25 - Jähriges Bestehen. Petze ist ein Portal für Prävention von sexuellem Missbrauch und sexueller Gewalt.

„Der Schutz von Kindern vor sexuellem Missbrauch ist zentrales Anliegen der PETZE. Wir schulen Erwachsene, die mit Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Schutzbefohlenen arbeiten. Für die Präventionsarbeit entwickeln wir praxisnahe Materialien und Projekte. Wir sind bekannt für unsere ECHT-Ausstellungen.“



Bild Quelle: [https://petze-kiel.de/wp-content/uploads/2016/04/PETZE\\_gruener\\_Schriftzug.jpg](https://petze-kiel.de/wp-content/uploads/2016/04/PETZE_gruener_Schriftzug.jpg)

Tolle Materialien für die Arbeit im Thema Prävention finden Sie unter: <https://petze-kiel.de/>